

GESCHÄFTSBERICHT 2023/24

LUZERNER SINFONIEORCHESTER

1805
RESIDENZORCHESTER KKL LUZERN



Inhalt

- 3 Vorwort der Präsidentin
- 5 Bilanz
- 6 Erfolgsrechnung
- 8 Anhang zur Jahresrechnung
- 9 Weitere Erläuterungen zur Jahresrechnung
- 11 Bericht der Revisionsstelle

Impressum & Herausgeber

Luzerner Sinfonieorchester, Pilatusstrasse 18, CH - 6003 Luzern

Gesamtredaktion und Konzeption: Bernhard Pompey

Texte/Quellen: Karin Auf der Maur, Numa Bischof Ullmann und Bernadette Rüttimann

Fotos: Philipp Schmidli (1, 4, 12)

Gestaltung: Campbell & Jones, Zürich

Druck: Multicolor Print AG, Baar

Redaktionsschluss: 10. November 2023

Titelbild: Unsere Musikerinnen und Musiker betreten die Bühne unserer Residenz - dem KKL Luzern.

Rückseite: Saisonabschlusskonzert vom Juni 2024 «Eroica»

Kontakt:

T +41 41 226 05 15 - Kartenbüro

T +41 41 226 05 28 - Abonnements

kontakt@sinfonieorchester.ch

[#luzernersinfonieorchester](https://www.luzernersinfonieorchester.ch)

Informationen & Tickets zu allen Konzerten, dem Klavierfestival «Le Piano Symphonique» sowie dem Festivalpass:



Vorwort der Präsidentin

Sehr geehrte Damen und Herren

Liebe Freundinnen und Freunde des Luzerner Sinfonieorchesters

In den renommiertesten Konzertsälen von São Paulo, Rio de Janeiro, Montevideo und Buenos Aires eroberte das Luzerner Sinfonieorchester unter der Leitung von Michael Sanderling im August 2023 die Herzen des südamerikanischen Publikums. Als Nachhall kam Ende 2023 die Auszeichnung als bestes Gastorchester durch die Vereinigung der argentinischen Musikjournalistinnen und -journalisten. Weitere internationale Stationen folgten in Pisa, Wien und Künzelsau. In der Schweiz trat das Orchester in Gstaad, Engelberg und Lugano auf. Unser Zuhause aber bleibt das KKL Luzern, das im September 2023 sein 25-jähriges Jubiläum feierte. Als Residenzorchester war es uns ein besonderes Anliegen, dieses Jubiläum mit einem festlichen Galakonzert zu würdigen und unserem Publikum damit zu danken.

Einen lang gehegten Wunsch erfüllte sich Numa Bischof Ullmann, unser Intendant, zum Saisonauftakt mit der Aufführung der «Alpensinfonie». Unter der Leitung von Michael Sanderling begleitete unser Orchester das Publikum auf eine musikalische Reise durch die faszinierende Bergwelt und ihre Naturgewalten. Besonders beeindruckend waren die Auftritte von Joshua Bell mit Mendelssohn im November und Kian Soltani mit Elgar im Februar – um nur zwei herausragende Solisten zu nennen. Weitere international renommierte Künstlerinnen und Künstler ergänzten das Orchester und begeisterten das Publikum mit ihrem Können.

Ein weiterer Höhepunkt war das Klavierfestival «Le Piano Symphonique», das sich mit seiner dritten Ausgabe fest im Musikkalender etabliert hat. Oder wie NZZ-Redaktor Christian Wildhagen schreibt: «Das Projekt, das ursprünglich als Ersatz für eine gestrichene Sparte am Lucerne Festival gedacht war, ist mittlerweile ein Leuchtturm im Schweizer Musikleben.» Sechs Tage lang präsentierten herausragende Pianistinnen und Pianisten aussergewöhnliche Konzertformate. Numa Bischof Ullmann und Martha Argerich, Pianiste Associée des Festivals, haben ihr Versprechen eingelöst: Die Festivalwoche bot hervorragende Programme und unvergessliche Begegnungen. Besonders in Erinnerung bleiben werden die Carte-Blanche-Abende mit Martha Argerich und ihren musikalischen Weggefährten. In der Frankfurter Allgemeinen tönte es dazu so: «Klavierabende, die lange in Erinnerung bleiben werden. Michail Pletnjow, Martha Argerich und Elisabeth Leonskaja elektrisieren das Publikum beim Festival «Le Piano Symphonique» und lehren es das Staunen.»

Die zweite Saisonhälfte war ebenso reich an musikalischen Höhepunkten, was sich im guten Publikumszuspruch widerspiegelte, wengleich dieser über die gesamte Saison betrachtet unter den Erwartungen blieb. Insgesamt durften wir rund 41.000 Besucherinnen und Besucher bei 34 Konzerten im KKL Luzern begrüßen, darunter 10.000 beim Festival «Le Piano Symphonique».

Besonders am Herzen liegen uns unsere Freundeskreise. Bei den zahlreichen Veranstaltungen – sei es bei der Programmpräsentation, bei Probenbesuchen, auf Tourneen oder bei der Mitgliederversammlung – entsteht das, was das Luzerner Sinfonieorchester ausmacht: der persönliche Austausch und die gemeinsame Begeisterung für unsere Musik. Ein herzliches Dankeschön an Sie alle, die Sie durch Ihre ideelle und finanzielle Unterstützung einen wertvollen Beitrag zu unserer Arbeit leisten.

Unsere Orchestermitgliederzahl wächst kontinuierlich: Im letzten Jahr konnten wir mehrere Neuzugänge verzeichnen und beendeten die Saison mit 74 Musikerinnen und Musikern. Weitere Probespiele sind bereits geplant, um bis zum Ende der Saison 2025/26 unser Ziel von 84 fest angestellten Orchestermitgliedern zu erreichen.

Den gestiegenen Ansprüchen im betrieblichen Bereich begegnen wir mit Investitionen in die Organisationsentwicklung und Digitalisierung. So optimiert seit Mai 2024 eine neue Unternehmenssoftware die betrieblichen Abläufe in der Orchesterplanung und Disposition. Wir versprechen uns von der Einführung moderner IT-Werkzeuge deutliche Effizienzgewinne.

Auch die Zusammenarbeit mit dem Luzerner Theater und der Hochschule Luzern, Abteilung Musik entwickelt sich sehr positiv. Mit Operndirektorin Ursula Benzing und Musikdirektor Jonathan Bloxham arbeiteten wir bei fünf Opernproduktionen erfolgreich zusammen. Zudem gehören das Gemeinschaftskonzert mit der Jungen Philharmonie Zentralschweiz und das Solistenkonzert der Hochschule Luzern fest zu unserem Saisonprogramm. Mit unserer Orchesterakademie ermöglichen wir zukünftigen Musikerinnen und Musikern einen Einblick in den professionellen Orchestermusikbetrieb. In der Saison 2023/24 profitierten acht junge Talente von diesem Programm. Dank einer privaten Schweizer Stiftung konnten wir mit Francesco Cagnasso zum zweiten Mal einen Assistenzdirigenten anstellen, der seine Fähigkeiten zuvor in der von Michael Sanderling geleiteten Dirigierwoche unter Beweis gestellt hatte.

Finanziell schliessen wir das Geschäftsjahr mit einem kleinen Überschuss von CHF 4.756 ab. Besonders hervorzuheben ist die Unterstützung des Zweckverbands Grosser Kulturbetriebe, über den Stadt und Kanton Luzern unsere Arbeit fördern. Der Zweckverband leistete im Rahmen der aktuellen Leistungsvereinbarung für die Saison 2023/24 insgesamt CHF 5.060.433 für den Konzertbetrieb und CHF 3.250.700 für unsere Engagements am Luzerner Theater. 18,6 % unserer Einnahmen generierten wir aus Abonnement- und Ticketverkäufen, 8,3 % aus Drittengagements. Der Beitrag privater Unterstützer und Sponsoren belief sich auf bemerkenswerte 23 % aller Einnahmen. Dafür möchten wir unseren tiefsten Dank aussprechen.

Nach einem Jahr im Präsidium blicke ich auf zahlreiche schöne Erlebnisse in dieser wunderbaren Institution zurück – dazu gehören musikalische Höhepunkte sowie die vertrauensvolle Zusammenarbeit im Vorstand. Mein besonderer Dank gilt dem Ausschuss, dessen umfangreiche unternehmerische Erfahrung und Engagement geholfen haben, tragfähige Lösungen zu finden, die den Orchesterbetrieb weiter voranbringen.

Für die Zukunft ist es ein zentrales Ziel, die Verkaufszahlen zu steigern. Gemeinsam mit dem KKL Luzern arbeiten wir daran, durch die Harmonisierung der Ticketingsysteme neue Synergieeffekte im Vertrieb zu schaffen und das Gesamterlebnis eines Konzertbesuchs für unsere gemeinsamen Kunden zu optimieren. Wohin uns diese Bemühungen konkret führen, wird sich zeigen.

Ich danke Ihnen von Herzen für Ihre anhaltende Treue und freue mich auf die weitere Entwicklung, die das Luzerner Sinfonieorchester, seine Freundeskreise und das geneigte Publikum machen werden.

Herzlichst



Karin Auf der Maur, Präsidentin

Bilanz

	in CHF 30.06.2024	in CHF 30.06.2023
Aktiven		
Flüssige Mittel	1'145'629	667'405
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	186'026	531'923
Übrige kurzfristige Forderungen	875	875
Aktive Rechnungsabgrenzungen	187'947	99'000
Total Umlaufvermögen	1'520'477	1'299'203
Finanzanlagen	1'533'750	2'000'000
Sachanlagen	5	5
Total Anlagevermögen	1'533'755	2'000'005
Total Aktiven	3'054'232	3'299'208
Passiven		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	390'209	514'301
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	225'192	277'304
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'533'707	1'107'235
Total kurzfristige Verbindlichkeiten	2'149'108	1'898'840
Fonds Kammermusik	170'000	200'000
Total übrige langfristige Verbindlichkeiten	170'000	200'000
Rückstellungen	620'000	1'090'000
Total Rückstellungen	620'000	1'090'000
Total langfristiges Fremdkapital	790'000	1'290'000
Vereinsvermögen per 1. Juli	110'368	119'652
Jahresergebnis	4'756	-9'284
Total Eigenkapital	115'124	110'368
Total Passiven	3'054'232	3'299'208

Erfolgsrechnung

	in CHF 01.07.2023 bis 30.06.24	in CHF 01.07.2022 bis 30.06.23
Beiträge Zweckverband an das Luzerner Sinfonieorchester	5'060'433	3'422'105
Beiträge Zweckverband für Engagement am Luzerner Theater	3'250'700	3'497'143
Total Beiträge öffentliche Hand	8'311'133	6'919'248
Beiträge Vereinsmitglieder und Freunde	426'638	409'910
Beiträge Private und Stiftungen	2'565'973	3'223'034
Beiträge Sponsoren und Donatoren	832'894	850'865
Total Beiträge von Privaten und Sponsoren	3'825'505	4'483'809
Einnahmen Verkauf Einzelkarten	1'754'407	1'985'617
Einnahmen Verkauf Abonnements	1'346'222	1'228'504
Total Einnahmen aus Konzerten	3'100'629	3'214'121
Einnahmen aus Drittengagements	954'553	844'558
Einnahmen aus kulturellen und musikalischen Events	287'482	235'936
Einnahmen aus Marketing und Verkauf	112'121	84'634
Einnahmen aus Management Fees	25'000	25'000
Total Einnahmen aus Drittengagements und Events	1'379'156	1'190'128
Andere betriebliche Einnahmen	0	0
Bruttoerlös aus Lieferungen und Leistungen	16'616'423	15'807'306
Gegenleistungen an Vereinsmitglieder und Freunde	-99'191	-107'720
Gegenleistungen an Private und Stiftungen	-150'352	-102'565
Gegenleistungen an Sponsoren und Donatoren	-514'191	-471'893
Total Gegenleistungen	-763'734	-682'178
Rückerstattung Einzelkarten und Abonnements	-10'920	-9'043
Billettsteuer Stadt Luzern	-286'028	-284'726
Ertragsminderungen Kartenverkauf	-86'343	-70'520
Total Ertragsminderungen	-383'291	-364'289
Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen	15'469'398	14'760'839

	in CHF 01.07.2023 bis 30.06.24	in CHF 01.07.2022 bis 30.06.23
Musikalische Gestaltung	-588'393	-236'073
Ausgaben für Drittengagements	-696'594	-546'025
Instrumente	-60'155	-81'123
Infrastruktur	-768'281	-714'988
Marketing und Kommunikation	-1'000'581	-972'907
Musikvermittlung	-54'534	-86'950
Total Sachaufwand Konzertbetrieb	-3'168'538	-2'638'066
Miete Büroräumlichkeiten	-83'078	-75'721
Informatik und Telekommunikation	-89'662	-69'483
Administration und Beratungshonorare	-144'731	-220'923
Total Sachaufwand Geschäftsstelle	-317'471	-366'127
Anderer betrieblicher Aufwand	-2'265	-253'423
Total Sachaufwand	-3'488'274	-3'257'616
Löhne, Gagen und Honorare	-10'380'892	-10'314'115
Sozialleistungen	-1'609'257	-1'537'679
Übriger Personalaufwand	-451'857	-574'780
Total Personalaufwand	-12'442'006	-12'426'574
Total betriebliches Ergebnis	-460'882	-923'351
Abschreibungen auf Sachanlagen	-58'710	-96'795
Finanzaufwand	-8'222	-3'747
Finanzertrag	32'570	43'864
Total Finanzerfolg	24'348	40'117
Total ordentliches Ergebnis	-495'244	-980'029
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	0	-75'153
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	500'000	1'045'898
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Erfolg	500'000	970'745
Jahresergebnis	4'756	-9'284

Anhang zur Jahresrechnung

Bilanzierungs- und Bewertungsvorschriften

Allgemeiner Kommentar

Die Jahresrechnung wird nach den Grundsätzen der ordnungsgemässen Rechnungslegung nach Schweizer Obligationenrecht aufgestellt. Die wesentlichen angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze, welche nicht vom Gesetz vorgegeben sind, werden nachfolgend beschrieben.

Flüssige Mittel

Kassabestände, Post- und Bankguthaben werden zu Nominalwerten bilanziert.

Forderungen

Die Forderungen sind zu Nominalwerten eingesetzt, nach Abzug von Einzelwertberichtigungen für konkrete Bonitätsrisiken sowie von allfälligen Pauschalwertberichtigungen für das allgemeine Kreditrisiko, welches auf Erfahrungswerten beruht.

Aktive und passive Rechnungsabgrenzungen

Die aktiven und passiven Rechnungsabgrenzungen sind zu Nominalwerten bilanziert.

Finanzanlagen

Darlehen und Wertschriften werden höchstens zu Anschaffungswerten bilanziert, abzüglich notwendiger Abschreibungen.

Sachanlagen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bilanziert, abzüglich aufgelaufener Abschreibungen und abzüglich Wertberichtigungen. Sämtliche Sachanlagen werden planmässig aufgrund ihrer geschätzten Nutzungsdauer (Instrumente und Mobiliar: fünf Jahre, Informatik und Telekommunikation: drei Jahre) linear abgeschrieben. Bei Anzeichen einer Überbewertung werden die Buchwerte überprüft und gegebenenfalls wertberichtigt. Zusatz- und Sofortabschreibungen können bei Bedarf vorgenommen werden.

Kurzfristige Verbindlichkeiten

Die kurzfristigen Verbindlichkeiten sind zu Nominalwerten bilanziert.

Langfristige Verbindlichkeiten und Rückstellungen

Fonds und Rückstellungen werden zu Nominalwerten bilanziert. Erhöhungen und Reduktionen werden über die Erfolgsrechnung gebildet bzw. aufgelöst. Es werden Rückstellungen im Ermessen des Vorstandes zur Sicherung des dauernden Gedeihens des Vereins gebildet.

Nettoerlös aus Lieferungen und Leistungen

Die Einnahmen aus Einzelkarten- und Abonnementsverkäufen werden bei Bestellung periodengerecht als Umsatz erfasst. Alle anderen Einnahmen werden periodengerecht bei Zahlungseingang erfasst.

Weitere Erläuterungen zur Jahresrechnung

Kommentar Jahresergebnis

Das LUZERNER SINFONIEORCHESTER in der Rechtsform eines Vereins mit Sitz in Luzern schliesst die Saison 2023/24 mit einem Jahresgewinn von CHF 4'756 ab. Das Eigenkapital beträgt nach Verrechnung des Jahresgewinns neu CHF 115'125.

Angaben zum Personalbestand

Die Anzahl Vollzeitangestellte im Jahresdurchschnitt betrug im Berichtsjahr und im Vorjahr über 50, jedoch weniger als 250.

	in CHF 30.06.2024	in CHF 30.06.2023
Restbetrag Mietverbindlichkeiten		
Es bestehen Mietverbindlichkeiten, welche nicht innerhalb von 12 Monaten auslaufen oder gekündigt werden können mit folgenden Fälligkeiten:		
Laufzeit		
Bis 1 Jahr	52'870	62'412
1 Jahr bis 5 Jahre	0	52'010
Über 5 Jahre	0	0
Total	52'870	114'422
Finanzanlagen		
Darlehen an nahestehende Organisationen	1'500'000	2'000'000
Übrige Darlehen	33'750	0
Total	1'533'750	2'000'000
Passive Rechnungsabgrenzungen		
Einnahmen Einzelkartenverkäufe im Folgejahr	145'652	28'322
Beiträge Private und Sponsoren im Folgejahr	347'992	50'000
Gebühren und Steuern	353'500	366'125
Verpflichtung aus Einzelkarten- und Abonnements-Rückerstattungen aus Saison 2019/20, 2020/21 und 2021/22	397'063	397'063
Übrige passive Rechnungsabgrenzungen	289'500	265'725
Total	1'533'707	1'107'235

Weitere Erläuterungen zur Jahresrechnung

	in CHF 30.06.2024	in CHF 30.06.2023
Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen der Erfolgsrechnung		
Nachforderung Ferien- und Feiertagsentschädigung auf Kurzarbeitsentschädigung im 2020 und 2021	0	67'480
Ausfallentschädigung COVID-19	0	111'355
Auflösung Fonds Interimistische Finanzierung Orchesteranpassung (Auflösung von in Vorjahren gebildeten zweckbezogenen Reserven)	0	770'000
Auflösung Verpflichtung aus Einzelkarten- und Abonnements- Rückerstattungen aus Saison 2019/20, 2020/21 und 2021/22	0	97'063
ESTV MWST Nachträge aus Saison 2020/21 und Saison 2021/22	0	-75'153
Auflösung Fonds Kammermusik	30'000	0
Auflösung Rückstellungen Informatik / Organisation und Rückstellungen Tourneen / künstlerische Projekte (Auflösung von in Vorjahren gebildeten zweckbezogenen Reserven)	470'000	0
Total	500'000	970'745

Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen
Die Verbindlichkeiten gegenüber der PKG Pensionskasse
Luzern betragen per 30. Juni 2024 CHF 466, gegenüber
Vorjahr CHF 0.

Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag
Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem
Bilanzstichtag.

Solidarhaftung

Das Luzerner Sinfonieorchester (Verein) ist an der Mu-
sikstadt Luzern (Einfache Gesellschaft) beteiligt.

Bericht der Revisionsstelle

zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Luzerner Sinfonieorchesters

Luzern

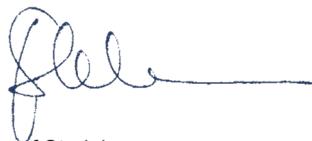
Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang auf den Seiten 5 bis 10) des Luzerner Sinfonieorchesters für das am 30. Juni 2024 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Verein vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

PricewaterhouseCoopers AG



Josef Stadelmann

Zugelassener Revisionsexperte
Leitender Revisor



Carmen Stocker

Zugelassene Revisionsexpertin

Luzern, 21. November 2024

PricewaterhouseCoopers AG, Robert-Zünd-Strasse 2, 6005 Luzern
Telefon: +41 58 792 62 00, www.pwc.ch

PricewaterhouseCoopers AG ist Mitglied des globalen PwC-Netzwerks, einem Netzwerk von rechtlich selbständigen und voneinander unabhängigen Gesellschaften.



Wir freuen
uns auf Sie.